## NACHRICHTEN

### WM-Aus für Handball-Nationalspieler Finn Lemke

**Lemgo** – Die Handball-Nationalmannschaft muss bei der anstehenden Weltmeisterschaft in Katar ohne ihren Spieler Finn Lemke auskommen. Der Rückraumspieler vom Bundesligisten TBV Lemgo hat einen Mittelhandbruch erlitten. Lemke hatte sich die Verletzung am Freitagabend beim 34:29-Sieg gegen MT Melsungen zugezogen und droht nun bis zu zwei Monate auszufallen. „Das ist sehr traurig. Finn hat in den letzten Spielen ganz, ganz großen Anteil daran gehabt, dass wir die Punkte holen“, sagte TBV-Coach Florian Kehrmann nach dem Spiel. DPA

### Eishockey-Nationaltorwart Greiss an Mumps erkrankt

**Pittsburgh** – Eishockey-Nationaltorwart Thomas Greiss wird den Pittsburgh Penguins vorerst fehlen. Wie der Club aus der Nordamerika-Liga NHL mitteilte, sind nach Stürmerstar Sidney Crosby auch Greiss und sein Teamkollege Steve Downie an Mumps erkrankt. Beide würden weiterhin vom Rest der Mannschaft isoliert, zu der auch die deutschen Teamkollegen Marcel Goc und Christian Ehrhoff zählen. Bei Brandon Sutter sei ein Test dagegen negativ ausgefallen. Greiss war zuletzt am 13. Dezember zum Einsatz gekommen. DPA

### Italiener Baiesi neuer Sportdirektor der Brose Baskets

**Bamberg** – Die Brose Baskets Bamberg haben Daniele Baiesi als neuen Sportdirektor verpflichtet und setzen neben Trainer Andrea Trinchieri auf einen zweiten Italiener in der sportlichen Führung. Wie der Ex-Meister einen Tag nach dem 98:69-Kantersieg über Bundesliga-Spitzenreiter Alba Berlin mitteilte, unterschrieb Baiesi einen Dreijahresvertrag. „Wir haben einen erfahrenen Mann gesucht, der zum einen die internationale Basketballszene kennt, zum anderen aber eine Persönlichkeit besitzt, die einen Konterpart zu Andrea Trinchieri darstellt“, sagte Bambergs Geschäftsführer Rolf Beyer. DPA

### Aubameyang in Top Drei bei Wahl zu Fußballer des Jahres

**Dortmund** – Stürmer Pierre-Emerick Aubameyang von Borussia Dortmund darf auf die Wahl zu Afrikas Fußballer des Jahres hoffen. Der 25-jährige Gabuner steht mit zwei weiteren Fußballern in der Endauswahl. Der Sieger der Abstimmung unter den 56 Nationaltrainern des Kontinents wird am 8. Januar verkündet. Neben Aubameyang gehören Yaya Touré (Elfenbeinküste) von Manchester City und Nigerias Nationaltorhüter Vincent Enyeama vom OSC Lille zu den drei Bestplatzierten, die auf den Titel hoffen dürfen. SOAK

### Badstuber soll im Januar ins Bayern-Training zurückkehren

**München** – Ex-Nationalspieler Holger Badstuber soll nach seinem Muskelsehnenriss im Oberschenkel zu Beginn des neuen Jahres in das Mannschaftstraining des FC Bayern München zurückkehren. Der Innenverteidiger soll auch mit in das Trainingslager des deutschen Fußball-Meisters vom 9. bis 17. Januar nach Katar reisen, wie Sportvorstand Matthias Sammer auf der Bayern-Homepage ankündigte. „Holger Badstuber ist schon wieder sehr weit. Ich gehe davon aus, dass er Anfang Januar wieder ins Mannschaftstraining einsteigen kann“, sagte Sammer. DPA

### Mario Balotelli plant laut Berichten Rückkehr nach Italien

**Mailand** – Liverpools Stürmer Mario Balotelli zieht es offenbar nach nur vier Monaten wieder zurück in die Heimat. Das berichtet die „Gazzetta dello Sport“ in ihrer Samstagsausgabe. Balotelli habe bereits Kontakt zu seinem Ex-Verein Inter Mailand aufgenommen. Bei den Blau-Schwarzen stand der heute 24-Jährige zu Beginn seiner Karriere von 2006 bis 2010 unter Vertrag. Allerdings plant Liverpool nicht, Balotelli ziehen zu lassen. SOAK

# Ukrainer gewinnen Biathlon-Show

**Duo Semenow/Semerenko setzt sich vor 40 000 Zuschauern in Gelsenkirchen nach einem packenden Wettbewerb vor dem deutschen Team Erik Lesser (Frankenhain) und Franziska Hildebrand (Clausthal-Zellerfeld) durch.**

Mitten im Ruhrgebiet bleibt der Biathlon eine echte Zugnummer. Über 40 000 Zuschauer erhoben sich am Samstag von den Sitzen, als bei der 13. Auflage der World Team Challenge (WTC) im Stadion von Fußball-Bundesligist FC Schalke 04 das deutsche Duo Erik Lesser (Frankenhain) und Franziska Hildebrandt (Clausthal-Zellerfeld) auf Platz zwei sprintete. Das Show-Event in der Gelsenkirchener Veltins-Arena gewann das starke ukrainische Duo Sergej Semenow und Walentina Semerenko.

Die Vorjahressieger Florian Graf (Eppenschlag) und Laura Dahlmeier (Partenkirchen) mussten sich diesmal mit dem sechsten Platz begnügen. „Das war wirklich ein toller Abend, der zweite Platz ist ein schönes Ergebnis“, sagte Franziska Hildebrand und genoss die Atmosphäre. „Es ist großartig, wie die Zuschauer hinter den Athleten stehen.“ Auch das Siegerpaar war begeistert. „Alle deutschen Biathlon-Fans waren heute im Stadion. Danke für diese Unterstützung“, meinte Sergej Semenow.

Weltcup-Punkte wurden bei der mit 156 000 Euro dotierten Veranstaltung nicht vergeben. An der Seite von Cheforganisator und Kommentator Herbert Fritzenwenger gab die ehemalige Spitzen-Biathletin Magdalena Neuner ihr Debüt als Co-Moderatorin. „Das war extrem spannend, die Athleten haben einen tollen Wettkampf gezeigt“, sagte die 27 Jahre alte Neuner. Bei der 13. Auflage konnte am Samstag der insgesamt 555 555. Zuschauer gezählt werden.

*Strahlende Sieger: Die ukrainischen Biathleten Sergej Semenow und Walentina Semerenko nach ihrem Erfolg in der Veltins-Arena.* FOTO: DPA

Im Anschluss an einen Massenstart lagen die Italiener Dorothea Wierer und Lukas Hofer nach dem ersten Abschnitt der insgesamt 18 Runden über je 1243 Meter in Führung. Die Südeuropäer gingen mit einem knappen Vorsprung auf die Titelverteidiger Laura Dahlmeier/Florian Graf in die Verfolgung. Franziska Hildebrand/Erik Lesser waren zur Pause auf dem dritten Rang. Im zweiten Durchgang übernahm das Duo mit Hildebrand zunächst die Führung, musste aber den Ukrainern den Sieg überlassen. Der Weltcup-Führende Martin Fourcade und seine Partnerin Anais Chevalier aus Frankreich leisteten sich zu viele Fehler und mussten sich am Ende mit dem fünften Platz begnügen.

Die Party rund um die Arena in Gelsenkirchen hatte schon am Vormittag gegen 11 Uhr mit der Öffnung des Winterdorfes begonnen. Ob beim spektakulären Rentier-Rodeo, der außergewöhnlichen Schneeballschlacht-WM oder der Biathlon-Torwand – die Besucher konnten vor dem Startschuss der mit Spannung erwarteten World Team Challenge ihr vielfältiges Können zeigen. Sie fanden dabei wie die Athleten ordentliche Bedingungen vor. Aus der benachbarten Skihalle in Neuss waren seit den Weihnachtstagen über 2500 Kubikmeter Kunstschnee in 40 Lastwagenladungen nach Gelsenkirchen transportiert worden – und die Strecke hielt, was sie versprach. DPA/SOAK

*Jubel: Stuttgarts Athina Papafotiou.* BN

# Allianz träumt vom Titel

**Stuttgarts Volleyball-Damen schlagen den USC Münster im Halbfinale mit 3:0. Damit steht Allianz MTV Stuttgart im Pokalfinale gegen Aachen.**

„Das hat es mindestens zehn Jahre hier nicht mehr gegeben“, sagte ein Ordner des USC Münster, als am Samstagabend mehr als 3000 Zuschauer ins Volleydrome am Berg Fidel in Münster strömten. Doch selbst die Rekordkulisse verhalf nicht zur Verwirklichung des sehnlichen Wunsches, nach 2006 endlich wieder einmal das deutsche Pokalfinale zu erreichen. Allianz MTV Stuttgart ließ den Gastgeberinnen im Halbfinale des Volleyball-Pokals wenig Chancen und setzte sich nach 77 Minuten verdient mit 3:0 (25:17, 25:22, 25:22) durch.

Von Beginn an trumpfte die Mannschaft von Trainer Guillermo Naranjo Hernández auf mit guten Aufschlägen und einer sehr konzentriert agierenden Annahme. „Wir haben den Gegner genauestens analysiert, und das Team hat alle Informationen angewendet. Perfekt“, jubelte Hernández. Die verdiente Belohnung: Nach 2011 ziehen die Stuttgarterinnen erneut ins Pokalfinale ein – das Maß aller Volleyball-Dinge in Deutschland. Der alljährliche Finaltag Anfang März vor mehr als 10 000 Zuschauern im Gerry-Weber-Stadion in Halle/Westfalen ist die größte und spektakulärste Veranstaltung, die der deutsche Club-Volleyball zu bieten hat.

Das Warmlaufen für das große Finale beginnt schon am Dienstag, 30. Dezember. Dann kommt um 19 Uhr der Pokalfinalgegner Ladies in Black Aachen in die Scharrena nach Stuttgart zur Bundesliga-Partie. Die Aachener haben am Samstag im zweiten Pokal-Halbfinale den Titelverteidiger Rote Raben Vilsbiburg mit 3:0 geschlagen und treten im März gegen die Stuttgarterinnen an. DPA

## SPORTBÖRSE

### BASKETBALL

**NBA:** NY Knicks – Washington 91:102, San Antonio – Oklahoma 106:114, Miami – Cleveland 101:91, Chicago – LA Lakers 113:93, Los Angeles Clippers – Golden State Warriors 100:86.

**Bundesliga:**
**Walter Tigers Tübingen – Bremerhaven 84:80 (32:47)**
Punkte für Tübingen: McKinney (22), Mihailovic (18), Kashirov (16), Ratkovica (10), Cuffee (9), Radosavljevic (4), Rubit (3), Nadjfeji (2).
**Mitteldeutscher BC – Ludwigsburg 66:78 (36:36)**
Punkte für Ludwigsburg: Kennedy (29), Johnson (16), Waleskowski (8), Stockton und Brockmann (je 7), Huff (5), Flomo (4), Karl (2). Zuschauer: 3000.

Brose Baskets Bamberg – Alba Berlin 98:69, Skyliners Frankfurt – BG Göttingen 72:70, TBB Trier – EWE Baskets Oldenburg 71:65, ratiopharm Ulm – BBC Bayreuth 84:80, FC Bayern München – Artland Dragons 91:75, Phönix Hagen – Crailsheim Merlins verl.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1. | Alba Berlin | 15 | 1321:1089 | 28 |
| 2. | FC Bayern München | 15 | 1375:1152 | 24 |
| 3. | Brose Baskets Bamberg | 15 | 1253:1077 | 24 |
| 4. | ratiopharm Ulm | 15 | 1244:1248 | 20 |
| 5. | EWE Baskets Oldenburg | 14 | 1195:1126 | 18 |
| 6. | Telekom Baskets Bonn | 14 | 1205:1153 | 16 |
| 7. | Artland Dragons | 15 | 1217:1229 | 16 |
| 8. | Mitteldeutscher BC | 14 | 1122:1099 | 14 |
| 9. | BBC Bayreuth | 15 | 1123:1142 | 14 |
| 10. | Skyliners Frankfurt | 15 | 1132:1118 | 14 |
| 11. | BG Göttingen | 15 | 1203:1283 | 14 |
| 12. | TBB Trier | 15 | 1082:1165 | 12 |
| 13. | Löwen Braunschweig | 14 | 1075:1146 | 10 |
| 14. | Eisbären Bremerhaven | 15 | 1169:1244 | 10 |
| 15. | MHP Riesen Ludwigsburg | 15 | 1184:1219 | 10 |
| 16. | Phönix Hagen | 14 | 1169:1260 | 8 |
| 17. | Walter Tigers Tübingen | 15 | 1167:1300 | 8 |
| 18. | Crailsheim Merlins | 14 | 1042:1228 | 4 |

### HANDBALL

**Bundesliga:**
**TSV GWD Minden – SG BBM Bietigheim 35:27**
Tore für Bietigheim: Kirveliavicius (5), Haller, Schäfer, Emrich (je 4), Dahlhaus, Blodig (je 3), Schmid, Scholz (je 2).

HSV Hamburg – Rhein-Neckar Löwen 25:26, TSV Hannover-Burgdorf – TSG Friesenheim 27:19.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 1. | THW Kiel | 21 | 613:502 | 36:6 |
| 2. | Rhein-Neckar Löwen | 20 | 597:489 | 34:6 |
| 3. | SG Flensburg-Handewitt | 20 | 598:494 | 32:8 |
| 4. | SC Magdeburg | 21 | 620:561 | 31:11 |
| 5. | Frisch Auf Göppingen | 21 | 577:568 | 24:18 |
| 6. | MT Melsungen | 21 | 618:581 | 23:19 |
| 7. | VfL Gummersbach | 21 | 579:585 | 22:20 |
| 8. | TSV Hannover-Burgdorf | 21 | 588:586 | 21:21 |
| 9. | HSG Wetzlar | 21 | 542:541 | 20:22 |
| 10. | Füchse Berlin | 21 | 563:581 | 20:22 |
| 11. | HSV Hamburg | 22 | 601:592 | 20:24 |
| 12. | Bergischer HC | 21 | 562:611 | 19:23 |
| 13. | TuS N-Lübbecke | 20 | 569:569 | 17:23 |
| 14. | HBW Balingen-Weilstetten | 20 | 487:531 | 17:23 |
| 15. | GWD Minden | 21 | 557:607 | 14:28 |
| 16. | TSG Friesenheim | 21 | 522:611 | 14:28 |
| 17. | HC Erlangen | 21 | 512:581 | 13:29 |
| 18. | TBV Lemgo | 21 | 606:622 | 12:30 |
| 19. | SG BBM Bietigheim | 21 | 543:642 | 7:35 |

### BIATHLON

**World Team Challenge in Gelsenkirchen, Endstand nach Massenstart und Verfolgung:** 1. Walentina Semerenko/Sergej Semenow (Ukraine) 31:03,2 Minuten, 2. Erik Lesser/Franziska Hildebrand (Frankenhain/Clausthal-Zellerfeld) 0:07,7 Minuten zurück, 3. Jana Romanowa/Jewgeni Garanitschew (Russland) 0:15,1, 4. Gabriela Soukalova/Ondrej Moravec (Tschechien) 0:19,4, 5. Martin Fourcade/Anais Chevalier (Frankreich) 0:26,3, 6. Laura Dahlmeier/Florian Graf (Partenkirchen/Eppenschlag) 0:35,1, 7. Fanny Welle-Strand Horn/Johannes Thingnes Boe (Norwegen) 0:36,8, 8. Katharina Innerhofer/Dominik Landertinger (Österreich) 1:01,2, 9. Dorothea Wierer/Lukas Hofer (Italien) 1:03,5.

### VOLLEYBALL

**Pokal der Frauen, Halbfinale:** Ladies in Black Aachen – Rote Raben Vilsbiburg 3:0, USC Münster – MTV Stuttgart 0:3.

### EISHOCKEY

**DEL:** Nürnberg – Schwenningen 6:1, Krefeld – Düsseldorf 2:3, Hamburg – Iserlohn 4:3, Berlin – Wolfsburg 3:1, München – Straubing 5:4 n.V., Augsburg – Ingolstadt 3:2 n.V., Mannheim – Köln 2:3.
**DEL 2:** Bietigheim – Crimmitschau 3:5, Dresden – Lausitzer Füchse 2:7, Heilbronn – Bremerhaven 3:1, Kassel – Ravensburg 4:0, Kaufbeuren – Landshut 2:3, Riessersee – Frankfurt 2:4, Rosenheim – Bad Nauheim 5:2.

### SKISPRINGEN

**Vierschanzentournee in Oberstdorf, 1. Springen, Qualifikation:** 1. Peter Prevc (Slowenien) 149,7 Pkt. (138,5 m); 2. Gregor Schlierenzauer (Österreich) 148,8 (133,0); 3. Noriaki Kasai (Japan) 147,3 (133,0); 4. Taku Takeuchi (Japan) 147,2 (135,0); 5. Richard Freitag (Aue) 147,0 (132,0); 6. Matjaz Pungertar (Slowenien) 146,9 (134,5); ...12. Severin Freund (Rastbüchl) 140,4 (135,0); 16. Michael Neumayer (Oberstdorf) 135,4 (125,0); 18. Stephan Leyhe (Willingen) 133,9 (128,0); 21. Daniel Wenig (Berchtesgaden) 131,4 (123,0); 24. Marinus Kraus (Oberaudorf) 128,4 (123,0); 31. Markus Eisenbichler (Siegsdorf) 125,1 (123,5); 36. Andreas Wank (Hinterzarten) 121,5 (119,5); 43. Tim Fuchs (Degenfeld) 117,0 (117,5); 44. Karl Geiger (Oberstdorf) 116,2 (120,5) alle qualifiziert.

**Die deutschen Paarungen:** Richard Freitag (Aue) – Davide Bresadola (Italien), Severin Freund (Rastbüchl) – Dimitri Wassiljew (Russland), Michael Neumayer (Oberstdorf) – Ansi Koivuranta (Finnland), Stephan Leyhe (Willingen) – Michail Maximotschkin (Russland), Daniel Wenig (Berchtesgaden) – Nejc Dezman (Slowenien), Marinus Kraus (Oberaudorf) – Lauri Asikainen (Finnland), Markus Eisenbichler (Siegsdorf) – Johann Andre Forfang (Norwegen), Andreas Wank (Hinterzarten) – Daiki Ito (Japan), Tim Fuchs Degenfeld) – Anders Fannemel (Norwegen), Karl Geiger (Oberstdorf) – Rune Velta (Norwegen), ferner u. a.: Gregor Schlierenzauer (Österreich) – Michael Hayböck (Österreich), Simon Ammann (Schweiz) – Peter Prevc (Slowenien), Noriaki Kasai (Japan) – Roman Koudelka (Tschechien).

## SPORT IM TV

**ARD: 9.40–19.29 Uhr:** Sportschau: Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom der Frauen in Kühtai/Österreich, 1. Lauf. – **ca. 10.35 Uhr:** Olympische Winterspiele Sotschi, Rückblick. – **ca. 11.15 Uhr:** Ski alpin: Weltcup-Abfahrt der Männer in Santa Caterina/Italien. – **ca. 13.15 Uhr:** Ski alpin: Riesenslalom der Frauen, 2. Lauf. – **ca. 14.30 Uhr:** Fußball: WM in Brasilien, Rückblick. – **ca. 16.05 Uhr:** Skispringen: Vierschanzentournee in Oberstdorf, 1. und 2. Durchgang. – **ca. 18.55 Uhr:** Der Fall Schumacher.
**Eurosport: 9.45–11.15 Uhr:** Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom der Frauen in Kühtai/Österreich. – **11.15–13.00 Uhr:** Ski alpin: Weltcup-Abfahrt der Männer in Santa Caterina/Italien. – **13 Uhr:** Ski alpin: Weltcup-Riesenslalom der Frauen, 2. Lauf. – **16.15 Uhr:** Skispringen: Vierschanzentournee in Oberstdorf, 1. Station.
**Sport 1: 14.00–23.54 Uhr:** Darts: WM in London/England, 2. Runde. – **18.00–20.00 Uhr:** Basketball: Bundesliga, 15. Spieltag, Telekom Baskets Bonn – Löwen Braunschweig.
**Servus TV: 17.30–20.15 Uhr:** Eishockey: DEL, 32. Spieltag, Iserlohn Roosters – Eisbären Berlin.